

**Erledigt**

## neuer Hackintosh für Pro Anwendung

**Beitrag von „blumarten“ vom 16. Februar 2014, 20:16**

Hallo zusammen,

Erstmal möchte ich ein Lob für das sehr informative Forum aussprechen, verfolge es schon länger, aber heute erst registriert;

Das Thema Hackintosh reizt mich sehr, zudem ich kurz vor einer Neuanschaffung stehe ( möchte mein MacBook Pro ersetzen )

Leider ist mein Traum Mac etwas zu teuer ( Mac Pro ab 3000 Euro, Retina 15" auch schon 2600 Euro und ein iMac auch schon über 2000 Euro )Ich möchte den neuen Mac / PC überwiegend für Lightroom und Videoediting / Sound nutzen, daher soll dieser auch schon etwas

flotter sein, Nun stellen sich für einen Newbie einige Fragen, welche Hardware nimmt man am besten damit alles nachher passt; Ich habe viel recherchiert und meine Konfiguration würde in etwa so aussehen

Mainboard

GA-H87N-WIFI

Gibt es hier eine Alternative auch Thunderbolt und Firewire ? Kann ich dann auch die Thunderbolt Adapter von Apple nutzen

Thunderbolt auf Firewire usw...

CPU

Intel Core i7-4770K 3,5 GHz

RAM

16 GB 1600MHz DDR Corsair Vengeance

Gehäuse

BitFenix Prodigy Mini-ITX Gehäuse – schwarz, ohne Netzteil

ähnelt ja dem Mac Pro / Power Mac ein wenig, finde es praktisch mit den <https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/14580-neuer-hackintosh-f%C3%BCr-pro-anwendung/>

Griffen und vor allem sehr kompakt

Grafik

GeForce GTX 660 Ti

oder gibt es hier was besseres um die 200 Euro?

Wlan Adapter

EDIMAX EW-7811UN Wireless USB Adapter, 150 Mbit/s, IEEE802.11b/g/n

HD

Samsung EVO 250 GB + WD 2 TB 3,5 Zoll

Fusion Drive zu erstellen sollte ja kein Problem sein,

Es sollte nicht mehr als 1100 Euro mich kosten und alles 10.9 lauffähig sein,

Was ich immer noch nicht ganz verstanden habe, die Updates, kann ich diese einfach machen oder muss ich wieder alles

neu "patchen"? von 10.9.1 auf 10.9.2 z.B.?

Danke für Eure Hilfe,

viele Grüße

Blumarten

---

**Beitrag von „Griven“ vom 17. Februar 2014, 23:15**

Normalerweise kannst Du die Updates einfach so installieren.

Je nach dem wie kompatibel Du Dein System gestaltet reicht es im Normalfall den Patch für

den Sound erneut einzuspielen und ggf. den Trim Enabler erneut zu installieren und das war es dann auch schon. Gerade bei neuen Systemen empfiehlt sich der Einsatz von Ozmosis im Bios einfach weil da vieles schon fest verankert ist und vor dem Zugriff von OSX geschützt ist.